

erste Unterrichtsstunde im Fach Geschichte

Beitrag von „Friesin“ vom 29. Juli 2010 13:19

nicht erklären, selber herausfinden lassen !

Anhand des aktuellen Datums, z.B., kann man auf die Zeitrechnung kommen.

Und wenn du einen Moslem in der Klasse hast - umso besser. Dann kann man deren Zeitrechnung mit der Unsrigen kontrastieren.

Und: wie haben denn die Menschen vor Christus ihre Zeitangaben gemacht? "345 v. Christus" konnte ja keine Zeitangabe sein 😊

(Die Römer z.B. orientierten sich anhand der Konsuln)

Ein spannendes Thema, an dem man herrlich erkennen kann, wie man selber durch seine Kultur geprägt ist und dass andere Kulturen andere Selbstverständlichkeiten besitzen!

In meinen ersten Geschichtsstunden in einer 5.Klasse habe ich auch mit der persönlichen Geschichte begonnen, dann eine Zeittafel mit den Lebensdaten der Kinder an die Tafel gemalt, an der sie wichtige Ereignisse aus ihrem Leben eintragen konnten.

Als HA bekamen sie auf, sich nach bestimmten Ereignissen /Personen zu informieren. Auch das wurde an einen Zeitzahlenstrahl geklemmt.

Zum Schluss dann gab es einen Bindfaden, der farbig markiert war in Zeitabschnitte.

Auch die 10 Jahre, die die Kinder bereits erlebt hatten, waren erkennbar.

Eine Zäsur gab es im Jahr "Null", eine weitere bei den Pyramiden (vdie wurden ständig erwähnt! ;)), dann wieder eine bei der Steinzeit.

Der Faden war ewig lang und ziemlich anschaulich.